

SV REMAGEN - SG AHRTAL DÜMPELFELD 2 : 2 (1:0)

Nach dem Spiel wusste man nicht so recht, ob man nun einen Punkt gewonnen oder 2 verloren hatte.

Zur Partie des 6. Spieltages führte die Auswärtsfahrt zum A-Klassen Absteiger nach Remagen. Die erste viertel Stunde gehörte dem Gastgeber, ohne dass dieser sich eine klare Abschlussmöglichkeit erspielen konnte. Die beste Chance dann für Remagen nach 20 Minuten, als ein Spieler im Anschluss an eine Ecke aus 8 Metern den Ball über das Tor setzte. Remagen setzte mit einem Weitschuss nach, bei dem unser Torhüter jedoch nicht eingreifen musste. Wie aus dem Nichts dann in der 26. Minute die große Chance auf die Führung für unsere Mannschaft. Nach dem ersten guten Angriff entschied der Schiedsrichter auf Handelfmeter für unsere Jungs. Den fälligen Strafstoß schoss Philip Minwegen jedoch so unplatziert, dass der Torhüter den Ball abwehren konnte (26.). Remagen war weiterhin die spielbestimmende Mannschaft, da wir im Zentrum keinen Zugriff bekamen. Kurz vor der Pause dann wieder die Chance in Führung zu gehen. Einen langen Ball in Strafraum konnte Mike Schäfer schön annehmen. Bei seinem Abschluss wurde er jedoch noch entscheidend gestört, so dass es den Ball über die Querlatte beförderte (43.). In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit dann die 1 : 0 Führung für die Gastgeber. Wie in der Vorwoche hatte man sich kurz vor dem Strafraum ein unnötiges Foul geleistet. Den fälligen Freistoß beförderten die Gastgeber in Person von Lokman Ünal flach ins Tor (45. +1). Anschließend ging es in die Pause.

Die Halbzeitansprache von Trainer Markus Esser zeigte Wirkung. Die SG'ler kamen nun besser ins Spiel. Einen Freistoß von Außen hatte Martin Klein auf den in Position laufenden Daniel Ohlert an den ersten Pfosten gespielt. Sein Querpass verwertete Marvin Knebel am 2. Pfosten zum 1 : 1 Ausgleichstreffer (49.). Nun waren unsere Jungs am Drücker. Die beiden folgenden Abschlüsse durch Daniel Ohlert wurden jedoch entweder geblockt, oder verfehlten knapp ihr Ziel. Nach einer Stunde dann Entsetzen bei den Gästen, da die Pfeife nach einem Foul an Daniel Ohlert stumm blieb und es keinen Elfmeter gab. Daniel Ohlert haderte jedoch nicht lange, sondern verwehrt die nächste Chance eiskalt zur 1 : 2 Führung, nachdem er einen langen Ball schön in den Strafraum mitnahm und den Ball trocken am Torwart vorbei ins kurze Eck versenkte (63.). Zwei Minuten später dann die Möglichkeit, die Führung auszubauen. Leider wurde der platziert getretene Freistoß von einem eigenen Mitspieler geblockt. Nachdem Remagen drei Mal gewechselt hatte, kam das Heimteam wieder besser ins Spiel und man hatte seinerseits nun Glück, dass der Schiedsrichter nicht auf Elfmeter entschied. Im Anschluss an eine Ecke dann der Ausgleichstreffer zum 2 : 2, als erst die Hereingabe geklärt werden konnte, man die anschließende Flanke jedoch nicht unterbinden konnte. Zu allem Überfluss lenkte ein eigener Akteur diese ins eigene Tor (84.). Remagen setzte direkt nach und traf nach einem fulminanten Abschluss den Querbalken unseres Gehäuses. Nach 90 Spielminuten zeigte der Schiedsrichter 3 Minuten Nachspielzeit an, die nichts für schwache Nerven waren. In der 91. Minute klatschte ein abgefälschter Schuss von Daniel Ohlert an die Latte des Remagener Gehäuses. Im Gegenzug erhielt Remagen, wie bereits Ende der ersten Halbzeit, einen Freistoß 20 Metern zentral vor unserem Tor. Der Abschluss von Lokman Ünal landete dieses Mal am Querbalken, der somit das 2. Mal für unseren geschlagenen Torwart rettete. In der letzten Minute der Nachspielzeit dann noch einmal die Möglichkeit 3 Punkte aus Remagen mit an die Ahr zu nehmen. Leider konnten unsere Jungs den Konter nicht sauber zu Ende spielen und so

blieb es beim 2 : 2 Unentschieden.

Fazit: Nach einer schwachen ersten Halbzeit, in der man erst einen Elfmeter vergab und dann wieder durch einen Freistoß nach einem unnötigen Foul in Rückstand geriet, war man zu Beginn der zweiten Halbzeit spielbestimmend und ging mit 1 : 2 in Führung. Leider versäumte man es das Dritte Tor nachzulegen und die Partie so zu entscheiden. Zu allem Überfluss fiel das Tor zum Ausgleich dann durch ein Eigentor. In den letzten Spielminuten verhinderte das Aluminium hüben wie drüben einen weiteren Torerfolg.

Nächstes Spiel:

Sonntag 29.09.2019 - SG Ahrtal Dümpelfeld - SV Oedingen - 14:30 Uhr - Hönningen (Hartplatz)